Humanistische Union

Und weil der Mensch ein Mensch ist!

Freitag, 22. Juli, 19 Uhr, DGB-Haus München

Schwanthalerstr. 64

Das "Bündnis gegen das geplante Bayerisches Integrationsgesetz" lädt zu der folgenden Veranstaltung in das DGB-Haus München ein:

Einwander*innen und Flüchtlinge berichten von ihren Erfahrungen mit der deutschen „Leitkultur“ und warum sie aktiv werden gegen Ausgrenzungsgesetze wie das geplante bayerische Ausgrenzungsgesetz

Programm

- **'Flüchtlingsschiff MS St. Louis: Sonderfahrt nach Kuba'**
  Eine Erzählung über Asylsuchende von 1939
- **Es sprechen u.a.:**
- **Cetin Oraner**, Einwanderer, Stadtrat der Linken in München
- **Fatina**, Einwanderin
- **Ein noch nicht anerkannter Asylsuchender**, der seit 1 ½ Jahren auf seine Anerkennung wartet
- **Ein Asylsuchender – „ohne Bleibeperspektive“** aus dem Kosovo, jetzt in einer mit dem Asylpaket II im März 2016 eingeführten besonderen "Aufnahmeeinrichtung“ (Manching/Ingolstadt)
- **Ein Vertreter der ATIK**, von der zehn Mitglieder seit über einem Jahr in Haft sind und im Prozess in München die deutsche Leitkultur erleben
- **Eine Vertreterin der DIDF-Jugend**, die sich dem Bündnis gegen das bayerische Ausgrenzungsgesetz angeschlossen hat
- **Anschließend Antileit-Kulturfest mit dem Gewerkschaftschor Quergesang, Roter Wecker und Cetin Oraner und anderen!**
- *Zeitgleich Fiesta Moncada eben/alls im DGB-Haus! Die Feste sind miteinander verbunden.*

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2016/und-weil-der-mensch-ein-mensch-ist/
Abgerufen am: 28.11.2026